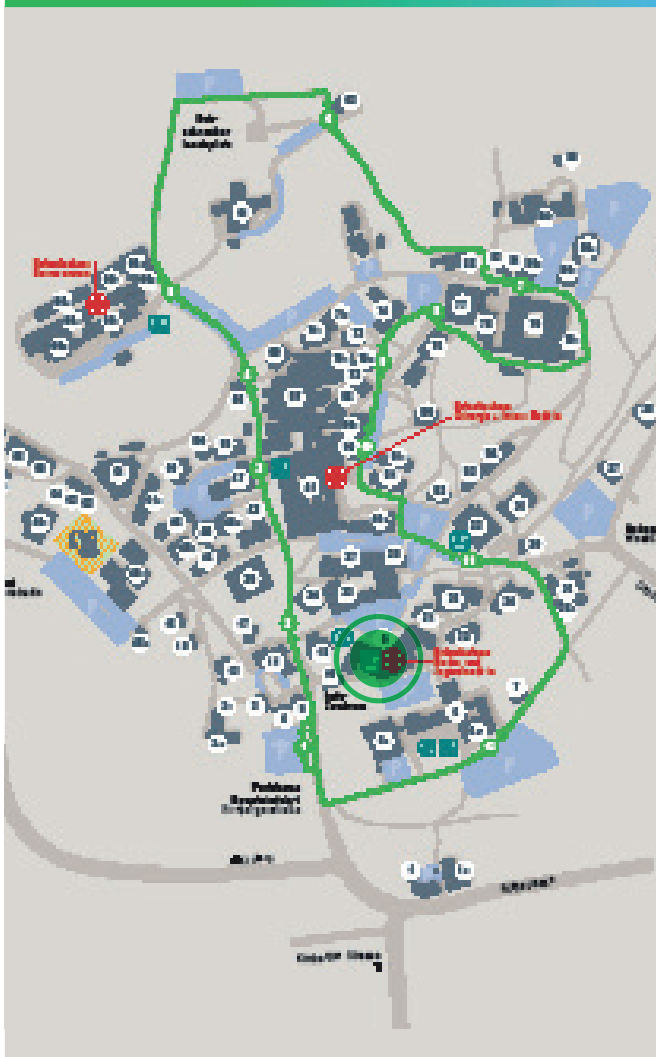


LAGEPLAN + ANFAHRT



Die Wegbeschreibung zur Anreise nach Homburg sowie detaillierte Klinikumspläne und einen Routenplaner finden Sie unter: www.uks.eu/anfahrt

KONTAKT

Universitätsklinikum des Saarlandes

Klinik für Frauenheilkunde,
Geburtshilfe und Reproduktionsmedizin
Gebäude 9, D - 66421 Homburg
Telefon 0 68 41 - 16 - 2 81 34 oder -2 81 28
Telefax 0 68 41 - 16 - 2 81 33 oder -2 82 28
www.uks.eu/frauenklinik

SPRECHZEITEN

Täglich nach telefonischer Vereinbarung

ANSPRECHPARTNER

Dr. Panagiotis Sklavounos, Stell. Klinikdirektor
PD Dr. Julia Radosa, Geschäftsführende Oberärztin

STUDIENZENTRALE

In unserem medizinischen Studiensekretariat werden Studienpatientinnen betreut, die an einer klinischen Studie teilnehmen. Durch die Teilnahme an einer klinischen Studie erhalten die Patientinnen Zugang zu neuen innovativen Therapiekonzepten, die bisher noch nicht für die Therapie des jeweiligen Tumors zugelassen sind. Die Betreuung unserer Studienpatientinnen erfolgt umfassend vor, während und nach erfolgter Studientherapie durch unsere speziell ausgebildete Mitarbeiter. Diese nehmen regelmäßig an Studientreffen und Weiterbildungen teil. Ob und von welcher Studie Patientinnen profitieren können, wird ausführlich in unserer onkologischen Ambulanz besprochen.

Ansprechpartner Studienzentrale

Bettina Lebedinzew (Medizinische Dokumentarin)
Orsolya Takacs (Study-Nurse)

Kontakt Studienzentrale

Telefon 0 68 41 - 16 - 2 81 27
Fax 0 68 41 - 16 - 2 80 87
E-Mail bettina.lebedinzew@uks.eu
orsolya.talacs@uks.eu



Klinik für Frauenheilkunde,
Geburtshilfe und Reproduktionsmedizin

Onkologische Ambulanz

Ratgeber für Patientinnen
mit der Diagnose „Krebs“

INFOS FÜR PATIENTINNEN



Liebe Patientin, liebe Angehörige

In der onkologischen Ambulanz der Universitäts-Frauenklinik Homburg/Saar werden Patientinnen mit Brust-, Gebärmutterhals- und Gebärmutterkörperkrebs sowie anderen seltenen gynäkologischen Karzinomen betreut. Zudem betreuen wir Patientinnen während und nach einer Chemotherapie. Dies erfolgt in enger Kooperation mit dem ambulanten onkologischen Zentrum (AOZ).

Die onkologische Ambulanz befindet sich in direkter Nachbarschaft zum Brustzentrum, so dass das optimale Vorgehen bei der Diagnose einer Brustkrebskrankung gemeinsam geplant werden kann. Mithilfe dieser Broschüre möchten wir Ihnen unser Angebot für Tumorpatientinnen vorstellen. Für weitere Rückfragen steht Ihnen unser auf Krebskrankungen spezialisiertes (onkologisches) Team stets zur Verfügung.

Was ist die onkologische Ambulanz?

Zertifizierte Zentren

Die onkologische Ambulanz der Universitäts-Frauenklinik arbeitet eng mit unseren Zertifizierten Zentren zusammen, um so eine optimale Versorgung unserer Patientinnen zu gewährleisten:



Zertifiziertes
Brustzentrum



Deutsche Gesellschaft
für Senologie



ISO 9001



Zertifiziertes
Gynäkologisches
Krebszentrum



ISO 9001



Zertifizierte
Gynäkologische
Dysplasie-Einheit

Leistungen

Nachsorge-Untersuchungen

In unserer onkologischen Ambulanz betreuen und beraten wir Patientinnen hinsichtlich spezieller Fragestellungen im Rahmen der Nachsorge in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Frauen- und Hausärzten.

Familiäre Krebsbelastung

Patientinnen mit mehreren Tumorerkrankungen in der Vorgeschichte bzw. gehäuft auftretenden Tumorerkrankungen in der Familie werden bei uns umfassend beraten. Dies erfolgt in enger Kooperation mit den Kollegen des Instituts für Humangenetik.

Studien

Vielen Patientinnen, die sich bei Ersterkrankung oder bei ersten Anzeichen einer Rückkehr des Tumors (Rezidivs) an der Universitäts-Frauenklinik Homburg/Saar vorstellen, kann eine Therapie unter Studienbedingungen angeboten werden.

Dies ermöglicht Patientinnen innovative Therapieverfahren in Anspruch zu nehmen. In unserer onkologischen Ambulanz beraten wir Patientinnen über alle aktuellen Studien und betreuen Patientinnen während der Therapie. Die speziell ausgebildeten Mitarbeiterinnen unserer Studienzentrale betreuen die Patientin mit und sorgen so für eine optimale Umsetzung der jeweiligen Studie.

Fruchtbarkeitserhaltende (Fertilitätserhaltende) Massnahmen

Junge Patientinnen mit Kinderwunsch und anstehender Chemotherapie werden in unserer onkologischen Ambulanz auch über das gesamte Spektrum fruchtbarkeitserhaltender (fertilitätserhaltender) Massnahmen beraten. Dies erfolgt in Zusammenarbeit mit unserem Kinderwunschzentrum und ist unabhängig von der Art der Grunderkrankung (Leukämie, Brustkrebs, Hodgkin-Lymphomen, ...).

Neben der Beratung bieten wir auch alle gängigen fertilitätserhaltenden Massnahmen (Ovarschutz, Kryokonservierung von Ovarialgewebe oder Eizellen, usw.) an.

Planung und Besprechung operativer Eingriffe

Sollte im Falle einer Krebskrankung eine Operation anstehen, so planen und besprechen wir dies in unserer wöchentlich stattfindenden fachübergreifenden (interdisziplinären) Tumorkonferenz. In unserer onkologischen Ambulanz wird die geplante OP in einem persönlichen Gespräch ausführlich mit unseren Patientinnen besprochen.

Anschluss-Heil-Behandlung (AHB)

Gerne helfen wir Ihnen nach abgeschlossener Tumorthherapie bei der AHB-Planung. Dies erfolgt in Zusammenarbeit mit unserem hauseigenen Sozialdienst.

Unterstützende Massnahmen

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht für uns das Wohlergehen unserer Patientinnen. Hierzu führen wir in unserer onkologischen Ambulanz auch Beratungen zu unterstützenden (supportiven) Behandlungen (z.B. bei Wechseljahrsbeschwerden durch Hormonausfall, Lymphödemen, Gefühlsstörungen durch Nerven-Irritationen, psychischer Erschöpfung) durch.

Psycho-Onkologische Beratung

Patientinnen, die Unterstützung in der Verarbeitung des Wissens um Ihre Krebskrankung oder Beratung bei psychischen Belastungen benötigen, können bei Fachärztinnen für Psychiatrie und Psychotherapie individuelle psychoonkologische Beratungstermine vereinbaren. Gerne vermitteln wir hierzu in unserer onkologischen Ambulanz einen ersten Kontakt.